

08. Sitzung des Werkausschusses am 16.12.2020

TOP 5.4

öffentlich

**Beratung und Beschlussfassung zur öffentlichen Ausschreibung
von Instandsetzungsarbeiten in der Kieler Straße**

Abschließende Entscheidung des Werkausschusses

Vorberatung durch den Werkausschuss / Empfehlung für Stadtvertretung

Beschlussgrundlage:

Der SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin, Eigenbetrieb der Landeshauptstadt Schwerin beabsichtigt die Instandsetzung der Kieler Straße zwischen den Knotenpunkten Rahlstedter Straße und Grevesmühlener Straße.

Die Kieler Straße ist als Haupteerschließungsstraße klassifiziert und stellt eine wichtige Verkehrsfunktion für die Erschließung des Stadtteils Lankow dar.

Konzeptionell wurde die Kieler Straße im Straßenunterhaltungskonzept 2018-2021 erfasst und als Investitionsmaßnahme im Haushalt der Landeshauptstadt Schwerin 2021/2022 eingeordnet.

In Hinblick auf den sich bis dato entwickelten schlechten Straßenzustand, besteht auf einer Gesamtlänge von ca. 700 m notwendiger Instandsetzungsbedarf. Das Schadbild wird maßgeblich durch substanzielle Schäden in Form von Ausbrüchen, Rissen und Oberflächenschäden geprägt.

Es ist vorgesehen, die Fahrbahn mit einem nach den aktuellen Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RStO) konformen Aufbau wiederherzustellen.

Die Baukosten betragen voraussichtlich ca. 680.000 € brutto

Die Ausschreibung der Bauleistungen erfolgt entsprechend Wertgrenzenerlass M-V gemäß VOB als öffentliches Verfahren.

Beschlussvorschlag:

Der Werkausschuss beschließt die Einleitung der öffentlichen Ausschreibung von Instandsetzungsarbeiten in der Kieler Straße gemäß VOB, vorbehaltlich der Haushaltsgenehmigung.

Beschlussfähig

Ja

Nein

Beratungsergebnis:

Laut Beschlussvorschlag

Ja

Nein

Enthaltung

Schriftführer/in

Vorsitzende/r

geänderter Beschlussvorschlag:

Beschlussfähig

Ja

Nein

Laut geändertem Beschlussvorschlag

Ja

Nein

Enthaltung

Schritfführer/in

Vorsitzende/r